


PREIS 20 PFENNIGE

OFFIZIELLES  
**PROGRAMM**  
**REICH SARBEITER**  
**SPORTTAG**  
**IM STADION**



6. JUNI IN FRANKFURT AM MAIN



*Komet-*  
*Freilauf*

bremst unbedingt sicher  
im Augenblick der Gefahr

A 95 - 03024

DRUCK: UNION-DRUCKEREI UND VERLAGSANSTALT GMBH, FRANKFURT-M.

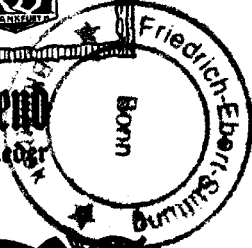
Karl Janus



Bereinte Kraft nur Großes schafft!  
**Kauft im Konsum-Berein!**



**für Frankfurt a. M. und Umgegend**  
Eigene Produktivbetriebe \* 46000 Mitglieder





Seit 25 Jahren Niederlage der

**N. S. U.-, Dürkopp-,  
Diamant-, Hercules-,  
Triumpf-Fahrräder**

Grosse Auswahl — bequeme Teilzahlung

**Alfred Wriedt, Mechaniker**

Egenolffstraße 17 — Haltest. der Autolinie B

**Modernes  
Warenhaus  
Größte Auswahl  
Billigste Preise  
Bewährte  
Qualitäten**

**Wronker**

Frankfurt am Main / Zell 101-105  
Leipziger Straße 51

**Fahrradhaus „Frisch auf“**

Erstklassige Fahrräder und Nähmaschinen,  
Laufdecken und Schläuche, alle Fabrikate.  
Zubehörteile, Emaillieren und Vernickeln.  
**Auf Fahrräder und Nähmaschinen  
Zahlungserleichterung**

**Filliale Frankfurt a. M., Höhenstr. 38**



Stadion  
Tribüne u. Verwaltungsbauwerk

## Zum Geleit!

Emmy Bloch (AWV.)

Der Aufschwung, den die Arbeitersportbewegung nach dem Kriege nahm, brachte es mit sich, daß alljährlich der Arbeiter-Turn- und Sportbund Musterung abhalten konnte über seine Scharen: am Reichs-Arbeitersport-Tag. Wir in Frankfurt halten diesmal den Reichs-Arbeitersport-Tag im Stadion ab, das im vorigen Jahre der Schauplatz der Ersten Internationalen Arbeiter-Olympiade war. Keiner von uns wird je den Eindruck vergessen, den diese Kundgebung machte: diese Massen von Arbeitersportlern aller Zungen und aller Länder, die sich dort ballten im Festzug, im friedlichen Wettkampf, ein Symbol der internationalen proletarischen Verbrüderung. Und jedem von uns wird die Erinnerung an diese mächtige proletarische Demonstration, die das Stadtbild vollständig beherrschte, Mahnung sein, was das Proletariat von uns, den Arbeitersportlern, fordern kann und muß.

So marschiert denn auf am Reichs-Arbeitersport-Tag, ihr Turner, Radler, Fußballspieler, Schwimmer, Athleten, kurz, ihr alle, die ihr in der Zentralkommission für Sport- und Körperpflege organisiert seid, zeigt die Stärke der proletarischen Sportbewegung, werbt alle die Klassengenossen, die noch abseits oder gar im bürgerlichen Lager stehen, für unsere Sache an. Beweist, daß eure Leistungen nicht geringer sind als die der verwöhnten bürgerlichen Jugend, auch wenn alle Lebensbedingungen bei euch so viel schwerer und drückender sind.

Trotz der Dumpfheit der proletarischen Wohnhöhlen, trotz Fabrikqualm und -hitze, trotz schwerster Ausbeutung durch eure Unternehmer von frühesten Jugend an: wie der Riese Antäus immer neue Kräfte bekam, wenn er seine Mutter, die Erde, berührte, so werden auch die Kräfte des



Proletariats sich immer wieder erneuern durch die Verbindung mit der Natur, durch die belebende und kräftigende Wirkung des Sports.

Trotzig marschiert auf, zeigt, daß auch die verschärfte Unterdrückung des letzten Jahres die Kräfte des Riesen Proletariat nicht brechen kann, daß das Feuer nicht erloschen ist, das in euren Adern den Wunsch, die glühende Sehnsucht nach Befreiung, nach Erweckung zu menschenwürdigem Dasein immer von neuem anfacht. Zeigt eure kräftigen Fäuste, eure breiten Nacken, eure stämmigen Körper dem Klassenfeind! Die Fäuste, die rütteln an den Mauern der kapitalistischen Wirtschaftsordnung, die Nacken, die sich gegen das Joch stemmen, das sie tragen, die Körper, die die Bresche schlagen, werden den Sieg erkämpfen.

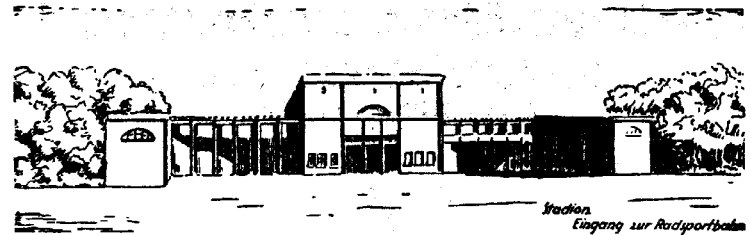
Vor allem an die Jugend geht unser Ruf: Ihr seid unsere Zukunft! Auf euch ruht die Verantwortung für die Zukunft eurer Klasse! Seid bei Sport und Spiel dieser Verantwortung bewußt. Seht das Ziel, das hinter Sport und Spiel eurer wartet, reiht euch ein in die Front, die Klassenfront des Proletariats. In euren Ohren klinge immer weiter das Lied der Massen auf der Spielwiese des Stadions, das von allen gleichmäßig, wenn auch in verschiedenen Sprachen, gesungen wurde:

„Völker, hört die Signale, auf zum letzten Gefecht, die Internationale erkämpft das Menschenrecht.“

Vor euren Augen laßt weiter die roten Fahnen der Arbeitersportler wehen, die aus aller Welten Gegenden hier in Frankfurt zusammenkamen:

„Rot ist das Tuch, das wir entrollen, klebt doch des Volkes Blut daran.“

Habt die Augen auf für die Gefahren, die gerade jetzt in Deutschland wieder dem Proletariat drohen: unverhüllte Putschpläne der Rechten, die sich so stark fühlen, daß



sie meinen, auch die Republik allmählich abschaffen zu können und deshalb schon mit den republikanischen Farben beginnen. Wehrt euch gegen die dauernde Verschlechterung eurer wirtschaftlichen Lage, gegen die Verelendung breiter Massen durch Arbeitslosigkeit, wie sie in solchem Ausmaße und von solcher Dauer noch nie gesehen ward. Kurz, schmiedet die Front!

Marschieret am Reichs-Arbeitersport-Tag auf als der Vortrupp des klassenbewußten Proletariats, der unentwegt das Ziel im Auge hat, das der Dichter dem Proletariat vorgezeichnet hat:

„Wir schmieden jung das alte, morsche Ding, den Staat, Wir, die wir sind von Gottes Zorn, das Proletariat!“

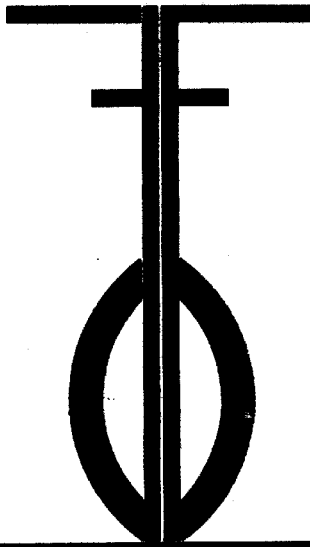
Gut und billig  
Lebensmittel

kaufen Sie bei

J. Latscha

Verkaufsstellen in allen Stadtteilen

## Fahrradhaus Frischauf Offenbach a. M.

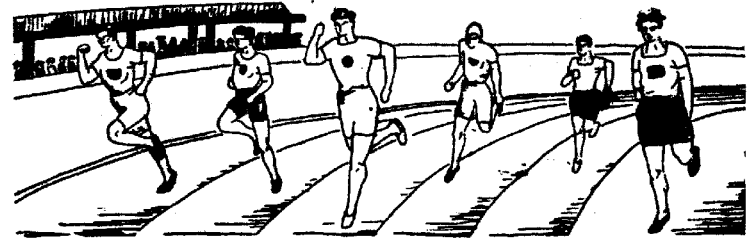


Jeder Bundesgenosse unterstützt sein eigenes  
Geschäft, wenn er seinen Bedarf an Fahrrad-Be-  
reitungen und Fahrrad-Zubehörteilen beim  
Fahrradhaus Frischauf, Offenbach a. M.  
deckt.

## Fahrräder für Damen Herren und Kinder

Großes Lager in Nähmaschinen, Sprechmaschinen,  
Wringmaschinen, sowie sämtliche Ersatzteile  
und Zubehör.

Alles in prima Qualitätsware zu mäßigen Preisen.



## Programm zum Reichs-Arbeitersport-Tag

Festleitung (grüne Binde)

A. Weidmann, J. Klug, W. Bachmann

Technische Leitung (weiße Binde)

Obmann: Geltner

Turnsparte: Martin, Ziegler, W. Dietrich jr., Pilat

Leichtathletik: Vergens

Turnspiele: Bopp

Spielleute: Steinbrecher

Fußball: Kirsch, Frank

Geräte: Skrzydlewski

Wassersport: Mink

Radfahrer: Mösinger

Schwerathletik: Muckle

Schach: Ortloff

Presseleitung (rote Binde)

Dr. Dang, K. Krebs, May, Jost, Steinemann

## Vorfürungen und Wettkämpfe in der Kampfbahn

Turnen, Leichtathletik, Fußball

Vormittags:

10.30 Uhr: Fußballspiel. Nordwestdeutscher Meister Bochum gegen  
Städtemannschaft Frankfurt a. M.

### Nachmittags:

- 1.30 Uhr: Antreten (siehe große Festwiese).  
 2.15 Uhr: Einmarsch der Turner, Leichtathleten, Spielleute und Fußballmannschaften.  
 Ansprache des Kartellvorsitzenden Gen. Weidmann.  
 Allgemeines Vereinsriegenturnen, Massenfreübungen und Spielen.  
 3.05 Uhr: Leichtathletische Kämpfe (Folge siehe unten).  
 3.50 Uhr: Handballspiel. Groß-Frankfurt Ost gegen West.  
 5.00 Uhr: Einmarsch und Vorführungen der Kinderabteilungen, Massentänze, -Reigen, Turnen usw.  
 Vorführungen der Spielleute.  
 5.45 Uhr: Massenchor der Arbeiter-Sänger.  
 6.00 Uhr: Fußballspiel. Süddeutscher Meister Nürnberg-Schweinau gegen Kreismannschaft IX. Kreis.  
 7.30 Uhr: Kundgebung für Volksentscheid, Sportgenosse Broßwitz.

### Leichtathletische Wettkämpfe

Antreten	Beginn	Sportler	Jugend	Sportlerinnen
Uhr 2.55	Uhr 3.05	100-m-Lauf	Diskuswerfen	Schleuderballw.
" 2.55	" 3.05	Speerwerfen	400-m-Lauf	—
" 2.55	" 3.05	Hochsprung	—	—
" 3.10	" 3.20	Stabhochsprung	100-m-Lauf	Kugelstoßen
" 3.10	" 3.20	800-m-Lauf	Speerwerfen	—
" 3.10	" 3.20	Weitsprung	—	—
" 3.25	" 3.35	Diskuswerfen	Schwedenstaffel	100-m-Lauf
" 3.25	" 3.35	200-m-Lauf	—	—
" 3.40	" 3.50	Kugelstoßen	Kugelstoßen	Weitsprung
" 3.40	" 3.50	1500-m-Lauf	—	—
" 4.05	" 4.15	—	1000-m-Lauf	—
" 4.10	" 4.20	Schwedenstaffel	—	5×75-m-Staffel
" 4.50	" 5.00	3×1000-m-Staffel	4×100-m-Staffel	—
" 5.30	" 5.40	3000-m-Lauf	—	—
" 5.35	" 5.45	10×100-m-Staffel	—	4×100-m-Staffel
" 6.35	" 6.45	4×100-m-Staffel	—	Kl.Olymp.-Staffel

Angetreten wird in der Kampfbahn vor der Haupttribüne gegenüber dem Start zum 100-m-Lauf.

# GALA PETER

Milch-Säckelade

## Vorführungen und Wettkämpfe auf der großen Festwiese

### Westliches Feld — Turnspiele

#### Vormittags:

- 10.00 Uhr: Handballspiele der Sportler und Sportlerinnen.

#### Nachmittags:

- 1.30 Uhr: Antreten der Turner, Fußballer, Leichtathleten, Kinder zum Aufmarsch in die Kampfbahn.  
 3.00 Uhr: Reigenaufführungen, Spielen, Tanzen der Kinderabteilungen.  
 4.15 Uhr: Vorführungen der Spielleute.  
 5.00 Uhr: Handball, Faustball u. a. Turnspiele.

### Südliches Feld — Schach, Fußball

#### Vormittags:

- 9.00 Uhr: Zwei Schach-Simultanvorstellungen an je 20 Brettern, ausgeführt von den Schachgenossen Brümmer, Offenbach a. M. und Bruchhäuser, Frankfurt a. M.

#### Nachmittags:

- 2.30 Uhr: Schach-Wettkämpfe des Arbeiter-Schachklubs Frankfurt bzw. dessen Abteilungsmannschaften gegen Vereine des Bezirks Frankfurt des Deutschen Arbeiter-Schachbundes.  
 4.00 Uhr: Fußballspiel. Jugend. Städtemannschaft Nord gegen Süd.

### Östliches Feld — Schwerathletik

#### Vormittags:

- 9.30 Uhr: Stemmen, Ringen, Boxen der Jugend und vier leichteren Klassen.  
 10.30 Uhr: Stemmen der Altersklassen.  
 Ringen der Schüler.

#### Nachmittags:

- 1.30 Uhr: Ringen der vier leichteren Klassen.  
 Boxen der schweren Klassen.  
 2.30 Uhr: Ringen der schweren Klassen.  
 3.30 Uhr: Vorführungen der Musterriegen und Pyramiden.  
 6.00 Uhr: Diplomverteilung.

# Singer

## Nähmaschinen



in  
altbewährter  
Güte  
für Haushalt,  
Gewerbe u. Industrie

**Singer-Läden  
überall**

**Frankfurt a. M., Zell 85 — Bergerstrasse 194**



### Radler fahr Adler!

**Ausstellungsort:**  
Kaiserstrasse 28.

**Weitere Verkaufsstellen:**

**Innenstadt:**  
Otto Heinmüller, Schäfergasse 5

**Ostend:**  
Alfred Dreyer, Ostbahnhofstr. 9

**Bahnhofsviertel:**  
Franz Remde, Scharnhorststr. 12

**Sachsenhausen:**  
Jean Herrmann, Diesterwegstr. 7

**Bornheim:**  
Arno Müller, Arnburgerstr. 76

**Bockenheim:**  
Adam Schwab, Leipzigerstr. 29

**Niederrad:**  
Georg May, Goldsteinstrasse 32

**Rödelheim:**  
Adam Assion, Alt-Rödelheim 1

**Heddernheim:**  
Müller & Hesse, Alt-Heddernh. 11

**Bonames:**  
Heinrich Gönsch, Am Burghof 21

**Niederursel:**  
Lor. Ruppel, Heddernh. Ldstr. 256

ADLERWERKE von HENDR. KLEYER A.-G. FRANKFURTA

## Vorführungen und Wettkämpfe in der Schwimmkampfbahn

Freie Wassersport-Vereinigung Frankfurt a. M.

### Kampfgericht

Sportleitung: Joseph Mink, Frankfurt a. M.  
 Schiedsrichter: Jakob Mayer, Mannheim.  
 Listenführer: Fr. Dalatkewicz, Frankfurt a. M.  
 Starter: Gg. Pfeuffer, Frankfurt a. M.  
 Zeitnehmer: H. Kunze, Höchst a. M.; H. Hellwig, Niederrad; A. Sannwald, Offenbach a. M.; C. Schuster, Frankfurt a. M.; P. Münsch, Darmstadt; L. Ortinger, Griesheim.  
 Zielrichter: K. Sauer, Frankfurt a. M.; W. Schäfer, Offenbach a. M.; J. Barten, Frankfurt a. M.; E. Barten, Frankfurt a. M.  
 Wasserballschiedsrichter: J. Faber, Rödelheim.  
 Müttzenausgabe: H. Ehrmann, Frankfurt a. M.; J. Heil, Frankfurt a. M.  
 Kontrollzeitnehmer: W. Brasch, Frankfurt a. M.  
 Startordner: K. Klenk, Frankfurt a. M.; Ch. Schöneberg, Frankfurt a. M.

### Teilnehmende Vereine

Fr. Schw. Leipzig A. S. V. Magdeburg Fr. W. V. Hamburg Fr. W. Vg. Mannheim Fr. W. V. Darmstadt Schw. Sp. V. Höchst a. M.	Fr. Schw. Griesheim A. W. V. Niederrad T. u. Sp. Vg. Rödelheim A. W. V. Offenbach Fr. W. Vg. Frankfurt a. M. Fr. Kanufahrer Frankfurt a. M.
---	--

Vormittags 9 Uhr:

**Brustschwimmen für Schüler und Schülerinnen 50 m**

#### a) Schüler:

St. 1. Hans Perl, Mannheim St. 2. F. Stotz, Frankfurt St. 3. E. Menger, Offenbach St. 4. Willi Vogel, Rödelheim	St. 5. Hch. Röser, Mannheim St. 6. G. Nagel, Frankfurt St. 7. A. Schleimkofer, Offenb. St. 8. Fr. Bauer, Offenbach St. 9. W. Waldmann, Rödelheim
--	--

#### b) Schülerinnen:

St. 1. H. Dalatkewicz, Frankfurt St. 2. M. Maul, Offenbach	St. 3. E. Anthes, Rödelheim St. 4. E. Siebert, Niederrad St. 5. D. Plöger, Rödelheim
---	--

1. Sieger: ..... Zeit: .... Min.: .... Sek.: ....

2. Sieger: ..... Zeit: .... Min.: .... Sek.: ....

3. Sieger: ..... Zeit: .... Min.: .... Sek.: ....

**Raedsonne**  
**mein**  
**Licht**

**Peter Schlesinger**  
**METALLWAREN-FABRIK**  
**Offenbach am Main**

Magnet-Elektrische  
**Fahrrad-Lichtmaschine**  
mit Batteriekasten

sowie  
**Azetylen-Laternen**  
verschiedenster Art / in vorzüglichster Ausführung

Erhältlich in allen besseren Fahrradgeschäften!

### Schülerlagenstafette 4 × 50 m

St. 1. Mannheim

St. 2. Offenbach

1. Sieger: ..... Zeit: ..... Min.: ..... Sek.: .....  
2. Sieger: ..... Zeit: ..... Min.: ..... Sek.: .....

### Schülerinnenbruststafette 3 × 50 m

St. 1. Frankfurt

St. 2. Niederrad

St. 3. Rödelheim

1. Sieger: ..... Zeit: ..... Min.: ..... Sek.: .....  
2. Sieger: ..... Zeit: ..... Min.: ..... Sek.: .....

### Rettungsvorführungen der Freien Kanufahrer Frankfurt-M.

#### Figurenreigen der Frankfurter Damenabteilung

#### Serien-Ausscheidungs-Wasserballspiele des 9. Kreises

##### Männerklasse A:

1. Frankfurt a.M. gegen Griesheim a.M.  
Schiedsrichter: J. Faber, Rödelheim.

Tore: .....

Halbzeit: .....

2. Griesheim a.M. gegen Darmstadt.  
Schiedsrichter: G. Pfeuffer, Frankfurt a.M.

Tore: .....

Halbzeit: .....

##### Jugendklasse A:

3. Darmstadt gegen Frankfurt a.M.  
Schiedsrichter: J. Faber, Rödelheim.

Tore: .....

Halbzeit: .....

##### Männerklasse A:

4. Darmstadt gegen Frankfurt a.M.  
Schiedsrichter: H. Hellwig, Niederrad.

Tore: .....

Halbzeit: .....



**DER GROSSE SOWJETFILM**

**PLANZER  
KREUZER  
LOTENKIN**

**LÄUFT BEREITS DIE 4.**

IN DER  
**SAALBURG-FILMBÜHNE**  
STIFTSTRASSE 35-37

**WOCHE**

WOCHENTAGS: 5, 7 u. 9 UHR : SONNTAGS: 3, 5, 7 u. 9 UHR

**Nachmittags 2 Uhr:**

Aufmarsch sämtlicher Teilnehmer und Ansprache.  
Rettungsvorführungen d. Freien Wassersport-Vereinigung Frankfurt.  
Geschicklichkeitsfahren der Freien Kanu-Fahrer Frankfurt.

Freistilstaffel für Männer über 18 Jahre 4 × 100 m.

St. 1. Niederrad		St. 3. Darmstadt
St. 2. Mannheim		St. 4. Frankfurt a. M.
St. 5. Magdeburg		

1. Sieger: ..... Zeit: ..... Min.: ..... Sek.: .....  
2. Sieger: ..... Zeit: ..... Min.: ..... Sek.: .....

Jugendfreistil a) 14—16 Jahre 50 m, b) 16—18 Jahre 100 m

a) 14—16 Jahre:

St. 1. W. Schelbert, Frankfurt		St. 5. Hch. Ommert, Frankfurt
St. 2. G. Köhler, Niederrad		St. 6. K. Zimmermann, Niederrad
St. 3. E. Zimmermann, Offenb.		St. 7. A. Berlepp, Niederrad
St. 4. W. Fatz, Griesheim		St. 8. E. Spitzner, Frankfurt

b) 16—18 Jahre:

1. Lauf:  
St. 1. Fritz Haaf, Mannheim | St. 4. Wilh. Reichel, Rödelheim  
St. 2. Fritz Kimmel, Offenbach | St. 5. Adolf Düwel, Griesheim  
St. 3. Rob. Schäfer, Frankfurt | St. 6. Aug. Schecker, Frankfurt

2. Lauf:  
St. 1. W. Trost, Griesheim | St. 3. Georg Becker, Rödelheim  
St. 2. K. Hartung, Offenbach | St. 4. Emil Schneider, Frankfurt  
St. 5. Hch. Frick, Griesheim

1. Sieger: ..... Zeit: ..... Min.: ..... Sek.: .....  
2. Sieger: ..... Zeit: ..... Min.: ..... Sek.: .....  
3. Sieger: ..... Zeit: ..... Min.: ..... Sek.: .....



### Männerbrustschwimmen über 18 Jahre 100 m

#### 1. Lauf:

St. 1. Fritz Röschlau, Frankfurt	St. 3. Ernst Kunze, Höchst a. M.
St. 2. W. Simmen, Offenbach	St. 4. Wilh. Seuring, Rödelheim
St. 5. Adolf Maul, Frankfurt	

#### 2. Lauf:

St. 1. Wilh. Dosch, Höchst a. M.	St. 4. Hans Ollinger, Rödelheim
St. 2. Hans Bayer, Frankfurt	St. 5. J. Laib, Höchst a. M.
St. 3. R. Radl, Offenbach	St. 6. G. Classen, Frankfurt

1. Sieger: ..... Zeit: ..... Min.: ..... Sek.: .....  
 2. Sieger: ..... Zeit: ..... Min.: ..... Sek.: .....  
 3. Sieger: ..... Zeit: ..... Min.: ..... Sek.: .....

### Weibl. Jugendbrustschwimmen a) 14—16 Jahre 50 m,

#### b) 16—18 Jahre 100 m

##### a) 14—16 Jahre:

St. 1. Clara Wehner, Niederrad	St. 3. Gretel Anthes, Rödelheim
St. 2. Frieda Pappert, Frankfurt	St. 4. Anna Frank, Rödelheim

1. Sieger: ..... Zeit: ..... Min.: ..... Sek.: .....  
 2. Sieger: ..... Zeit: ..... Min.: ..... Sek.: .....

##### b) 16—18 Jahre:

St. 1. E. Albert, Frankfurt	St. 3. E. Albert, Offenbach
St. 2. Cl. Maul, Offenbach	St. 4. Joh. Ollinger, Rödelheim

1. Sieger: ..... Zeit: ..... Min.: ..... Sek.: .....  
 2. Sieger: ..... Zeit: ..... Min.: ..... Sek.: .....



Inhaber: Eckhard

Moderne Hüte      Moderne Mützen  
 5.50 bis 24.—    1.25 bis 8.—

Hauptgeschäft: Filiale:  
**Fahrgalle 119 Taunusstr. 52**  
 a.d. Konstablerwache    Industriehaus

### Männerlagenstafette über 18 Jahre 4 × 100 m

St. 1. Höchst a. M.	St. 4. Frankfurt a. M.
St. 2. Offenbach	St. 5. Darmstadt
St. 3. Mannheim	St. 6. Magdeburg

1. Sieger: ..... Zeit: ..... Min.: ..... Sek.: .....  
 2. Sieger: ..... Zeit: ..... Min.: ..... Sek.: .....  
 3. Sieger: ..... Zeit: ..... Min.: ..... Sek.: .....

### Jugendlagenstafette 16—18 Jahre 4 × 100 m

St. 1. Frankfurt a. M.	St. 3. Niederrad
St. 2. Rödelheim	St. 4. Griesheim
	St. 5. Offenbach

1. Sieger: ..... Zeit: ..... Min.: ..... Sek.: .....  
 2. Sieger: ..... Zeit: ..... Min.: ..... Sek.: .....  
 3. Sieger: ..... Zeit: ..... Min.: ..... Sek.: .....

### Schauspringen

1. Lehmann, Leipzig	5. Pfeuffer, Frankfurt
2. Fritsche, Hamburg	6. Frick, Griesheim
3. Eitel, Darmstadt	7. Spanzick, Griesheim
4. Kolb, Offenbach	8. Frieda Pappert, Frankfurt

### Freistil für Männer über 18 Jahre 400 m

St. 1. Rob. Lott, Rödelheim	St. 3. Karl Werner, Mannheim
St. 2. Albert Teufel, Frankfurt	St. 4. Willi Klein, Niederrad

1. Sieger: ..... Zeit: ..... Min.: ..... Sek.: .....  
 2. Sieger: ..... Zeit: ..... Min.: ..... Sek.: .....  
 3. Sieger: ..... Zeit: ..... Min.: ..... Sek.: .....

### Rückenschwimmen über 18 Jahre 100 m

St. 1. Max Heelein, Frankfurt	St. 4. K. Breckheimer, Offenbach
St. 2. Alb. Vogt, Offenbach	St. 5. O. Vinson, Offenbach
St. 3. Jak. Friedel, Niederrad	St. 6. _____, Darmstadt

1. Sieger: ..... Zeit: ..... Min.: ..... Sek.: .....  
 2. Sieger: ..... Zeit: ..... Min.: ..... Sek.: .....  
 3. Sieger: ..... Zeit: ..... Min.: ..... Sek.: .....

35000 237  
11000 355 - 438  
500

# OPEL

*Grösste Produktion  
Deutschlands:*

# AUTOMOBILE

*Grösste Produktion  
der Welt:*

# FAHRRÄDER

ADAM OPEL RÜSSELSHEIM A. M.

## Wasserballspiele

- a) Jugendmannschaften.
- b) Männermannschaften.

## Vorfürhungen und Wettkämpfe in der Stadion-Rennbahn

Arb.-Radfahrer-Bund „Solidarität“, Ortsgr. Frankfurt a. M.

### Vormittags:

9.00 Uhr: Vorläufe zum 1-, 2-, 5- und 10-km-Bahnrennen.

### Nachmittags:

2.00 Uhr: Mannschaftsfahren, Altersklasse, 15 km, 35 Runden.  
64er-Begrüßungsreigen in vier Farben.

2.15 Uhr: Start zum 1-km-Rennen (Endlauf).

2.25 Uhr: Vierer-Schulreigen, Sektion Praunheim.  
Vierer-Schulreigen, Sektion Riederwald.

2.40 Uhr: Start zum 2-km-Rennen (Endlauf).

2.50 Uhr: Sechser-Schulreigen, Sektion Westend (Jugend).  
Sechser-Schulreigen, Sektion Oberrad (Damen).  
Mannschaftsfahren, 1. Hälfte, Hauptklasse, 30 km,  
75 Runden.

Sechser-Schulreigen, Sektion Bornheim.

Sechser-Schulreigen, Sektion Bockenheim (gem. Mann-  
schaft).

3.20 Uhr: Start zum 5-km-Rennen (Endlauf).

3.40 Uhr: Achter-Schulreigen, Sektion Altstadt-Sachsenhausen.

3.50 Uhr: Start zum 5-km-Rennen der Altersklasse.

## „SASSA“

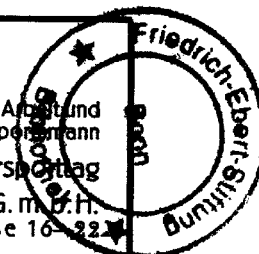
Aus reinem Rahm, gibt Kraft, erfrischt bei der Arbeit und  
stärkt den Sportmann

Portion 15 Pfg. bei dem Reichs-Arbeitersporttag

Rahmeis G. m. b. H.

Werk Frankfurt am Main / Schulstrasse 16-22

## RAHM-EIS



- 4.00 Uhr: Vierer-Kunstreigen, Sektion Oberrad.  
 Vierer-Kunstreigen, Sektion Praunheim.
- 4.10 Uhr: Mannschaftsfahren, 2. Hälfte, Hauptklasse, 30 km,  
 75 Runden.  
 Vierer-Kunstreigen, Sektion Bornheim.  
 Vierer-Kunstreigen, Sektion Bockenheim.
- 4.25 Uhr: Start zum Mannschaftsverfolgungsfahren über 3 km,  
 8 Runden.
- 4.50 Uhr: Zweier-Kunstoffahren, Sektion Altstadt-Sachsenhausen.  
 Gruppen-Kunstoffahren, Sektion Bornheim.  
 Sechser-Kunstreigen, Sektion Westend.  
 Sechser-Kunstreigen, Sektion Bornheim.  
 Sechser-Kunstreigen, Sektion Niederrad.
- 5.15 Uhr: Start zum 10-km-Rennen (Endlauf).
- 5.25 Uhr: Achter-Kunstreigen, Sektion Altstadt-Sachsenhausen.  
 Jugend-Duett, Sektion Bornheim.  
 Gruppen-Kunstoffahren, Sektion Altstadt-Sachsenhausen.  
 Ausscheidungen im Mannschaftsfahren, 10 Runden, je  
 die 5 ersten aus der 1. und 2. Hälfte.
- 6.00 Uhr: Massenchor der Arbeiter-Sänger.

**Kaufhaus  
Hansa**  
 früher: GRAND-BAZAR

Frankfurt a. M.  Zeil 90-94

**Die billige  
Bezugsquelle**  
 für alle Artikel  
 des tägl. Bedarfs